

[1104.] N e u e
Verlags-Musikalien,
 welche bei
C. W. Fröhlich u. Comp.
 in Berlin
 seit der Michaelis-Messe 1835 erschienen sind.

Musik für Streichinstrumente.

Carneval à Berlin. Recueil des Danses pour le Violon. 8 fl.
 Cah. I. Neueste Carnevals-Tänze v. C. F. Müller.
 (Wird fortgesetzt.)

Musik für das Pianoforte.

Beethoven, L. v., Sonate op. 2. No. 1. 2. 3.
 — 5. Sinf. op. 65. (Cmoll) arr. à 4 ms. p. C. F. Ebers.
 (erscheint in 4 Wochen und bitten wir baldmöglichst zu
 bestellen, um die Exempl. sofort expediren zu können.)
 Carneval à Berlin. Recueil des Danses pour le Pianoforte.
 Cah. I. Neuester Carnevals-Walzer v. Görner. 8 fl.
 — Cah. II. Preussischer Walzer von C. F. Müller. —
 Jagd-Galopp v. Görner. — Heimaths-Galopp v. Kohl-
 mann. — Neuester Colosseum-Galopp von Kohlmann.
 — Erinnerung an Carolath, Mazur v. Görner. 8 fl.
 — Cah. III. Tänze a. d. Oper: „die Puritaner“, v. Bel-
 lini, arr. v. Görner. — Contre-Tänze. — Redova. —
 Galopp. 8 fl.

(Wird fortgesetzt.)

Heimaths-Walzer, f. d. Pianoforte, nach dem Liede: „Was
 soll ich in der Fremde thun“, arr. v. Bosch. 4 fl.
 — Galopp f. d. Pianoforte, nach demselben Liede, arr. von
 Kohlmann. 2 fl.
 Hertzberg, Rud. v., Rondeau brill., pour le Pianoforte
 op. 2. 12 fl.
 Lehmann, Lorenz, Neujahrs-Walzer für das Pianoforte.
 4 fl.
 — Neujahrs-Galopp, für das Pianoforte. 2 fl.
 Mozart, Son. fac. (Cdur) à 2 ms. 10 fl.
 Potpourri, premier, tiré de l'opéra: Oberon, de C. M. de
 Weber, arr. pour le Pianoforte par Görner. 10 fl.
 Wieprecht, Wilh., Marianen-Walzer. Grosser Walzer
 mit Coda für das Pianoforte. Op. 20. 10 fl.

Musik für Gesang.

Beauplan, A., Tyrolienne. Vois tu là bas. Mit Beglei-
 tung des Pianoforte. 4 fl.
 („Sich dort im Thal.)
 Bellini, Arie aus der Oper: la Straniera (die Unbekannte).
 Meco tu vieni o misera, mit Begleitung des Pianoforte.
 8 fl.
 (Komm mit mir du Arme.)
 Ebers, E. Fr., Liebe und Wein, nicht Hannchen allein!
 Seitenstück zu: „Hannchen vor Allen!“ Lied mit Beglei-
 tung des Pianoforte. 4 fl.
 („Ich liebe die Mädchen, ich liebe den Wein.“)
 — Lied im geselligen Kreise zu singen. Für eine Bariton-
 stimme, mit Begleitung des Pianoforte. 4 fl.
 (Auf! lasst uns heut beim Gläserklang.)
 Heimath, die, Lied mit Begleitung des Pianoforte und der
 Guitarre. 2 fl.
 (Was soll ich in der Fremde thun.)
 Hertzberg, Rudolph v., Bilder des Orients v. H. Stieg-
 litz, für eine Alt- oder Bassstimme, mit Begleitung des
 Pianoforte. Op. 1. 12 fl.
 (Lied eines Vögleins in der Oasis: „Ich schauke leicht
 mich im grünen Laub.“ — Das Gewitter: „Graue Wet-
 terwolken ziehen.“ — Der Leu in der Wüste: Wild in
 der Wüste brüllet der Löwe.“ — Meleck's Kampf-
 gruss: „Du schäumst und sprühst und brausest.“ —
 Der Eremit: „Blühet nur im alternden Gehege.“ —
 Ständchen: „Milde Abendlüfte wehen.“)

3r Jahrgang.

Jaehns, Fr. W., Vier vierstimmige Gesänge für Sopran,
 Alt, Tenor und Bass. Op. 19. 12 fl.

(Würde der Freundschaft v. P. Gottwalt: „Als auf
 unsers Gottes Werde.“ — Liebesfreude v. Hoffmann
 v. Fallersleben: „In jedes Haus, wo Liebe wohnt.“
 — Mailied v. P. Gottwalt: „Singt ihr Brüder.“ —
 Lustiges Lied: (Volksgedicht: „Schön rundlich und fein,
 mein Schätzel muss sein“).

Lehmann, Lorenz. Der See, Gedicht v. A. Glasbren-
 ner, für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte.
 Op. 31. 8 fl.

(Fischerknabe sitzt alleine an dem dunklen See.)

Marschner, Dr. H., Bilder des Orients v. H. Stieglitz,
 für eine Singstimme mit Begl. des Pfte. Op. 90. I. 16 fl.

(Vor Fittne's Zelt: „Der Sonnenbrand dürrt aus das Land.“

— Das Todesloos: „Mit Pfeilen loosen die Husseiniten.“

— Jussuf: „Glühe nur Südwind.“ — Fittne's Klage:

„Und weckt nicht meines Herzens Sehnen.“ — Maisuna

am Brunnen: „Ihr habt genug getrunken, ihr Heerden.“

— Der verschmachtende Pilger: „Einmal Mekka noch zu

sehen.“ — Meleck's Kampfgeist: „Du schäumst und

sprühst und brausest.“

— Dieselben. Op. 90. II. 18 fl.

(Maisuna im Zelte: „Die Quelle murmelt durch die stille

Nacht.“ — Hordenlager: „Aus dem Geklüft hervor.“ —

Vorüberziehende Horden: „Seht an der Kluft dort la-

gern die Kurden.“ — Hafis: „Schäumen die Becher,

schlürfe mit Hafis.“ — Hafisens Scheiden: „Am Kuss

von einem süßen Munde.“ — Blumengruss: „Der warme

Kuss gehaucht aufs Roth der Rose.“ — Leiermann un-

ter Nuschabe's Balkon: „Ich sass an Euphratquelle“).

Melcher, Jul., Gesänge für Männerstimmen. Op. 11.

(Schäfers Sonntagslied v. Uhland: „Das ist der Tag

des Herrn.“ — Lauf der Welt v. Uhland: „An jedem

Abend geh ich aus.“ — Jagd-Lied v. Aloys Schrei-

ber: „Klingen müssen die Pokale.“ — Ständchen von

Göthe: „Zu meiner Laute Liebesklang.“ — Der Jäger

aus Kurpfalz: „Ein Jäger aus Kurpfalz.“ — Trieklied

von G. v. Ludwiger: „Was ist es, dass im bitterm

Schmerz.“)

— Schäfers Sonntagslied v. Uhland. Für 4 Männerstim-

men. 10 fl.

— Fünf Lieder für einen Mezzo-Sopran, mit Begleitung des

Pianoforte. Op. 12. 8 fl.

(Lied v. Claudius: „So mancher möcht ihr Blümlein

sein.“ — Frühlingsliebe v. Keil: „Wann der Frühling

kommt“ — Engeltöne v. Streckfuss: „Regen nicht

sonnenhell Englein die Flügel.“ — Lied: „Lüftchen,

ihr plaudert so viel und so laut.“ — Schäfer im Mai:

„Sichst du das Vöglein nisten im Wald.“)

Paneron, A., Il ne reviendra pas. (Vergebliches Er-

warten.) 4 fl.

— J'attends encore (Erwartung). 4 fl.

(„Umsonst klag ich meine Leiden.“)

— J'ai bientôt douze ans. 4 fl.

(„Schon zählt ich zwölf Jahr.“)

— Valsons encore (lasst uns noch walzen).

Poli hymnia, Sammlung von Arien, Romanzen und Lie-

dern, mit deutschem, französischem und italienischem Text,

und mit Begleitung des Pianoforte und der Guitarre.

— No. 1. Paneron. Il ne reviendra pas. (Vergebliches

Erwarten.) 4 fl.

— No. 2. Paneron. J'attends encore (Erwartung.) 4 fl.

— No. 3. Beauplan. Tyrolienne. Vois tu là bas. („Sich

dort im Thal.“) 4 fl.

— No. 4. Spohr, Arie der Emma, aus: Der Erbvertrag. 4 fl.

(„Was treibt den Waidmann.“)

— No. 5. Bellini, Arie aus der Oper: la Straniera (die Un-

bekannte.) 8 fl.

Meco tu vieni o misera.

(Komm mit mir du Arme.)